

Fresh Expressions Of Church Eine Einfuhrung In Th

Thank you unquestionably much for downloading **fresh expressions of church eine einfuhrung in th**. Maybe you have knowledge that, people have see numerous period for their favorite books bearing in mind this fresh expressions of church eine einfuhrung in th, but end stirring in harmful downloads.

Rather than enjoying a good ebook when a cup of coffee in the afternoon, on the other hand they juggled once some harmful virus inside their computer. **fresh expressions of church eine einfuhrung in th** is understandable in our digital library an online right of entry to it is set as public appropriately you can download it instantly. Our digital library saves in combined countries, allowing you to get the most less latency times to download any of our books as soon as this one. Merely said, the fresh expressions of church eine einfuhrung in th is universally compatible similar to any devices to read.

Freikirche mit Mission Philipp Bartholomä 2019-09-30 Die klassischen Freikirchen entstanden als Antityp zum kirchlichen Mainstream. Man operierte traditionell in einem "Modus der Erweckung". Dabei entwickelten die Freikirchen die Tendenz, die eigene ekklesiologische und missionarische Identität im Gegenüber zu anderen christlichen Gruppierungen zu definieren, die als "signifikante Andere" fungierten. Diese herkömmlichen Mechanismen erweisen sich nun allerdings unter den veränderten Bedingungen des Glaubens in einem säkularen Zeitalter als nicht mehr förderlich. Die Studie untersucht die gegenwärtigen ekklesiologischen und missionarischen Herausforderungen von Freikirchen in einer postchristlichen Umgebung. Anhand umfangreicher quantitativer und qualitativer Daten werden verschiedene Aspekte des traditionell "erwecklichen" freikirchlichen Gemeindeaufbaus unter missionarischen Gesichtspunkten eingehend unter die Lupe genommen. Schließlich werden zukunftsfähige Perspektiven für ein nachhaltiges, hoffnungsvolles und gleichzeitig realistisches missionarisches Handeln von Freikirchen in einem nachchristlichen Kontext aufgezeigt. The Missional Free Church: Perspectives for Free Church Development in a Post-Christian Context] Classical Free Churches emerged as the antitypical counterpart to established churches within a Christian society. Hence, they traditionally operated in a "mode of revivalism", primarily reaching those who had already been religiously socialized to a significant degree. At the same time, Free Churches developed the natural tendency to define their ecclesiological and missional identity in opposition to other Christian groups. In a secular age, however, in which the former reality of Christian culture is fading, these conventional procedures are no longer conducive for the accomplishment of Free Church mission. In this study, the current predicament of Free Church ecclesiology and missiology in a post-Christian society has been analysed. Through extensive discussion of quantitative and qualitative data, several assumptions that underlie Free Church (revivalistic) missiology have been scrutinized. Eventually, several perspectives for a sustainable, hopeful and yet realistic missional practice for Free Churches in a post-Christian context are pointed out.

Praktische Theologie Helge Stadelmann 2020-08-15 Helge Stadelmann und Stefan Schweyer präsentieren ein

Lehrbuch der Praktischen Theologie, das sich von anderen abhebt: - Es ist aus freikirchlicher Perspektive geschrieben und ergänzt so die Lehrbücher für Praktische Theologie aus volksgemeinschaftlichem Kontext. - In das Zentrum ihres Entwurfs haben die Autoren den Gemeindeaufbau gestellt: Wie können Gemeinden qualitativ und quantitativ wachsen? - Die Autoren sind überzeugt: jede gute Praxis braucht eine gute Theorie, und in der Gemeinde wird gute Praxis immer auch theologisch reflektierte Praxis sein. Bloße Pragmatik genügt nicht. Für die 2. Auflage wurden besonders die Kapitel zur Gemeinde und Religionspädagogik grundlegend überarbeitet.

Handbuch Evangelische Spiritualität Peter Zimmerling 2020-01-20 Das Handbuch Evangelische Spiritualität erarbeitet in drei Bänden die Vielfalt und den Reichtum evangelischer Spiritualität. So werden die verschiedenen Facetten des wesentlich von Luthers Entdeckung der Rechtfertigung des Sünders allein aus Gnaden bestimmten Glaubens in das öffentliche Gespräch eingebracht und Wege zu seiner erfahrungsmäßigen Aneignung eröffnet. Band 1 (Geschichte) widmet sich den historischen Wurzeln evangelischer Spiritualität in der Reformation und ihren unterschiedlichen Gestaltungsformen bis heute. Band 2 (Theologie) konzentriert die evangelische Lehre auf ihre spirituelle Relevanz. Band 3 (Praxis) entfaltet die reiche Praxis evangelischer Spiritualität in der Ökumene und Ortsgemeinde bis hin zu Kunst und sozialer Verantwortung.

Kirche und Junge Erwachsene im Spannungsfeld Rebecca John Klug 2020-05-11 In vier Teilen beschäftigt sich Rebecca John Klug mit dem Spannungsverhältnis von Kirche und jungen Erwachsenen. Bei der Klärung des Begriffs junge Erwachsene bemüht sie sich um soziologische Perspektiven, die andere Kriterien als das des Alters anführen. Es folgt die Auseinandersetzung mit der neuen Vielfalt kirchlicher Sozialformen als Ergänzung zum parochialen Gemeindemodell und ausgehend davon die Bestimmung der wesentlichen Merkmale von Kirche bzw. Gemeinde. Im Rahmen einer explorativen Studie fokussiert die Autorin anschließend von jungen Erwachsenen maßgeblich geprägte Ausdrucksweisen des christlichen Glaubens: Inwiefern zeigen sich hier diese Merkmale? Mit der sogenannten "Ekklesiomatrix" präsentiert Klug eine neu entwickelte Kriteriologie, anhand derer sie jedes Merkmal untersucht. Insgesamt macht das Buch deutlich, dass es ein Kirche gestaltendes Potential junger Erwachsener gibt, dem in den vorfindlichen kirchlichen Ausdrucksweisen und Angeboten der entsprechende Gestaltungsraum fehlt.

anders, Maria Herrmann 2022-09-12 Immer mehr Menschen haben keinen Kontakt mehr zur Kirche. Mit der Kirche in ihrer traditionellen Form können sie nichts anfangen. Fresh X ist eine junge Bewegung, die auf Menschen zugeht, die bisher keinen Kontakt zu einer Gemeinde haben. Die Initiativen sind vielfältig: Es werden zum Beispiel offene Treffen in einem Ladenlokal, Hilfe für Menschen in sozialen Brennpunkten oder ungewöhnliche Andachten und Gottesdienste angeboten. In diesem Band stellen junge katholische und evangelische Autorinnen und Autoren ihre innovativen und kreativen Ansätze vor.

Lived Theology Sabrina Müller 2021-04-19 The common priesthood is one of the central concepts of Protestant ecclesiology--and yet it remains a marginal phenomenon in practical theological discourses. The unwieldy wording and the theologically dense conception make it difficult to talk about. For that reason, the question arises as to how "priestesses" and "priests" show themselves today, what life plans they have, and what their

lived theology looks like, which must again and again change and prove itself in everyday life. This lived theology is at the center of Sabrina Muller's attention. Such theology focuses not on the traditional forms of church alone, nor is there a return to parochial core church structures. Rather, religious social-media phenomena are also the subject of this study. For in such digital places lived theologies emerge at a rapid pace, and new leadership structures are formed. Muller thus expands the concept of the common priesthood to include an essential new aspect and advocates that ordained and non-ordained persons meet on a theological level. With its strong emphasis on empowerment, the book is not only based on traditional discussions from church theory and pastoral theology but also implicitly leans on feminist conceptions and topics from liberation theology.

Lebendige Kirchen Stefan Jung 2018-02-19 Die hier versammelten Beiträge beleuchten lebendige Kirchen als spannungsreiche Gebilde: Sie sind sowohl Gemeinschaft als auch Institution, sowohl Gemeinde als auch Behörde, sowohl Interaktion als auch Organisation. Der Band hat zwei Ziele. Das erste ist, ein altbekanntes Thema neu zu setzen und auszudeuten. Die Lebendigkeit der Kirchen ist insofern ein altes Thema, als sie in der Regel eine Facette von Anstrengungen geistlicher Erneuerung ist. Das zweite Ziel besteht darin, praktische Erfahrungen sichtbar zu machen, in denen sich Religiosität und Kirchlichkeit entweder harmonisch oder spannungsreich miteinander verbinden. Beide Zielsetzungen dienen maßgeblich dazu, Perspektiven für die Praxis vitaler, vitalisierter und revitalisierter Kirchen und zu ihrer Erforschung aufzuzeigen. The articles collected here focus on living churches as dynamic structures. They stand for communion, institution, the lived experience of community, authority and interaction as well as organisation. This volume has two main aims: the first is to realign and interpret what has been a well-known topic for many years. The liveliness of churches is an age-old theme insofar as it is generally a facet of efforts towards spiritual renewal. The second aim is to make visible practical experiences in which religiosity and ecclesiality are combined in a harmonious or dynamic manner. Both aims serve to provide perspectives for the practice of vital, vitalised and revitalised churches and the scholarly study thereof.

Lebenswelten Roland Diethelm 2012-09-01 Band 1: Sinusstudie SINUS Markt- und Sozialforschung GmbH Heidelberg, Silke Borgstedt und Projektteam Band 2: Orientierungshilfe Roland Diethelm, Matthias Krieg, Thomas Schlag (Hg.) Wie kann sich die Kirche in den Umbrüchen von Moderne und Postmoderne mit ihrem theologischen Auftrag, der allen ohne Ansehen der Person gilt, positionieren? Zugleich im Blick auf die religiöse Nachfrage, die nur durch Wahrnehmung der Person greifbar wird? Welche neuen Sozialformen zeichnen sich ab? Wie kann die Kirche Menschen näher sein, ihren Bedürfnissen vielfältiger entsprechen, dem Auftrag profilierter nachkommen? Die Zukunft soll nicht Prognosen überlassen, sondern hoffnungsvoll und gestalterisch angegangen werden. Die Evangelisch-reformierte Landeskirche des Kantons Zürich liess eine Milieustudie erarbeiten (SINUS), ein Instrument der Wahrnehmung, das sensibel macht für die Lebenswelten von Menschen. Diese Studie wird ergänzt durch einen zweiten Band, der eine praxisbezogene Orientierungshilfe bietet, um auftragsorientiert und milieugerecht Modelle kirchlicher Zukunft zu entwickeln. Beide Bände liefern für die Arbeit der Verantwortlichen in der Kirche Erkenntnisse und Reflexionen, Impulse und Praxisbeispiele. Roland Diethelm, Jahrgang 1969, ist Pfarrer und Leiter des Projekts Reformen auf Ebene der Gemeinden, eingesetzt vom Verband der Stadtzürcherischen Evangelisch-

reformierten Kirchgemeinden. Matthias Krieg, Dr. phil. et theol., Jahrgang 1955, ist Theologischer Sekretar des Kirchenrats und Leiter der Bildungsabteilung der Evangelisch-reformierten Landeskirche des Kantons Zurich.

Church Planting in the Secular West Stefan Paas 2016-11-03 An expert study of church planting in the most secular part of contemporary Europe In this book Stefan Paas offers thoughtful analysis of reasons and motives for missionary church planting in Europe, and he explores successful and unsuccessful strategies in that post-Christian secularized context. Drawing in part on his own involvement with planting two churches in the Netherlands, Paas explores confessional motives, growth motives, and innovation motives for church planting in Europe, tracing them back to different traditions and reflecting on them from theological and empirical perspectives. He presents examples from the European context and offers sound advice for improving existing missional practices. Paas also draws out lessons for North America in a chapter coauthored with Darrell Guder and John Franke. Finally, Paas weaves together the various threads in the book with a theological defense of church planting. Presenting new research as it does, this critical missiological perspective will add significantly to a fuller understanding of church planting in our contemporary context.

Kirche mit Mission Michael Herbst 2014-02-25 Michael Herbst legt eine Einführung in den missionarischen Gemeindeaufbau vor und behandelt unter Berücksichtigung von Gegenwartsanalyse, theologischer Urteilsbildung und praktischen Handlungsperspektiven die vier Themenfelder: Grundlegendes, Geistliche Leitung, Ökumenische Impulse sowie Konversion und Gemeindeaufbau. Das Buch leistet einen Beitrag zur Diskussion über eine zukunftsfähige, lebendige und wachsende Kirche.

Jugendarbeit zwischen Diakonie und Mission Prof. Patrik C. Höring 2017-02-20 1918 endet der Erste Weltkrieg, und die von Beginn an brüchige Friedenszeit der Weimarer Republik beginnt. In ihrem neuen Buch nimmt Freya Klier Dresden als Kulminationspunkt der wesentlichen Entwicklungen, die zum Entstehen wie auch zum Scheitern der jungen Demokratie geführt haben. Klassenkämpfer und Kommunisten treffen auf ein kaisertreues Bürgertum. Kriegskrüppel und Schwerverwundete prägen die Stadt ebenso wie eine pulsierende Künstlerszene. Jederzeit droht der Bürgerkrieg. Aus historischen Zeugnissen und den Erinnerungen beteiligter Akteure formt Freya Klier ein beeindruckendes Panorama, mit dem sie nicht zuletzt die Frage zu beantworten sucht: Erkennen wir heute, 100 Jahre später, vergleichbare Muster in unserer Gesellschaft wieder?

Gemeinschaft der Glaubenden gestalten Zentrum für Mission in der Region 2019-11-01 In den derzeitigen Umbrüchen von Gemeinden und Kirchen erweisen sich kleine Gruppen als erstaunlich anpassungsfähig: Menschen bauen Netzwerke auf, starten Kleingruppen, binden sich an Hauskreise, bewirken Veränderungen in Initiativgruppen, kommunizieren in digitalen Communities. Gelingt es, selbstbestimmte Nähe und Distanz in diesen Kirchengestalten auszutarieren, oder endet die Reichweite der Kirche irgendwo zwischen einengender Verwohnzimmerung und Mitgliedschaft ohne Teilnahme? Ist die Gemeinschaft der Glaubenden für die Kirche gesetzt – und wenn ja: Wann und wo, mit wem und mit wem nicht? Wie viel und was an Gemeinschaft ist notwendig bzw. überflüssig? Ein zentraler Begriff wird anhand neuer Sozialformen

überprüft, um die Grenzen und das Zukunftspotential von Gemeinschaft für eine missionarische, weltoffene und teilhabende Kirche bestimmen zu können. Beiträge u. a. von Ulrike Bittner, Christian Grethlein, Ralph Kunz und Thomas Zippert. [Shaping the Community of Believers. Proximity and Distance in New Social Forms] In the current upheavals in congregations and churches, small groups are proving amazingly adaptable: People are building networks, starting small groups, connecting with home groups, effecting changes in initiative groups, communicating in digital communities. Is it possible to balance self-determined closeness and distance in these church groups, or does the range of the church end somewhere between constricting parlour spaces and membership without participation? Is the community of believers set for the church – and if so: when and where, with whom and with whom not? How much and what kind of communion is necessary or superfluous? A central concept is examined on the basis of new social forms in order to determine the limits and future potential of communion for a missionary, cosmopolitan and participatory church. With contributions by Ulrike Bittner, Christian Grethlein, Ralph Kunz and Thomas Zippert, among others.

Fresh Expressions of Church Michael Moynagh 2016-12

Gemeinde auf Zeit Peter Bubmann 2019-01-09 Unter dem Leitmotiv "Gemeinde auf Zeit" lässt sich die gegenwärtige kirchliche Praxis in einer veränderten Perspektive wahrnehmen. In den Blick kommen zeitlich begrenzte, fluide Formen religiöser Praxis als Gestalten von "Gemeindlichkeit", an denen die Beteiligten situativ teilhaben. Ausgehend von empirischen Studien u.a. zu überregionalen Chorprojekten, biblischen Reisen oder Motorradgottesdiensten erörtern die Beiträge kirchentheoretische, religionssoziologische und gemeindetheologische Aspekte, die mit der Wahrnehmung und dem Konzept von "Gemeinde auf Zeit" verbunden sind.

Mission - Die Welt versöhnen Volker Kessler "Die Welt versöhnen" - umfasst zum einen den biblisch-theologischen Auftrag und zum anderen die Lebensverpflichtung und Leidenschaft von Johannes Reimer, dessen Werk mit diesem Band gewürdigt wird. Mission ist sowohl Reimers akademische Disziplin als auch seine gesellschaftliche und gemeindliche Verpflichtung. Die 27 Beiträge von Wegbegleitern und Wegbegleiterinnen des geehrten Missiologen, Lehrers, Kollegen und Freundes reflektieren Aspekte seines Schaffens in vier Feldern: Mission. Politik. Versöhnung. Mission. Geschichte. Zukunft. Mission. Gemeinde. Leitung. Mission. Person. Werk.

Teilhabe und Zusammenhalt Frank Martin Brunn 2020-11-01 Der öffentliche Raum ist ein Beziehungsraum. Er ermöglicht verschiedene Kommunikations- und Begegnungsformen, die auf Teilhabe und sozialen Zusammenhalt abzielen können. Wie gestalten sich aber Teilhabe und Zusammenhalt und wer gestaltet sie? Wie entstehen – unter Umständen auch durch Mitwirkung religiöser Akteure – gesellschaftliche Sammlungs- und Vergemeinschaftungsprozesse? Wo ist der sozialräumliche Sitz im Leben von Religion? Welche unterschiedlichen Schattierungen von Religion und religiöser Kommunikation spielen eine Rolle? Welche Funktionen übernehmen digitale Medien? Welche Schlüsse lassen sich für Theologie und Kirche daraus ziehen? Solchen Fragen geht der Sammelband im interdisziplinären Gespräch nach im bewährten Miteinander von wissenschaftlichen Vorträgen und Beispielen aus der Praxis. [Participation and Cohesion.

Potentials of Religion in Public Space] The public space is a space of relationships. It enables various forms of communication and encounters that can aim at participation and social cohesion. But how are participation and cohesion shaped and who shapes them? How do processes of social gathering and communalization develop - possibly also through the participation of religious actors? Where is the sociospatial seat in the life of religion? Which different shades of religion and religious communication play a role? What roles do digital media play? What conclusions can be drawn for theology and the church? The volume explores these questions in an interdisciplinary discussion based on a well-established combination of academic lectures and practical examples.

Fridays for Future - Sundays for Church - Always for God Patrik C. Höring 2021-08-03 Ein steigendes Interesse an gesellschaftlichem und politischem Engagement junger Menschen und damit verbundene neue Formen von Vergemeinschaftung führen zur Frage, ob und wie sie die Suche nach neuen Formen von Kirche und Gemeinde inspirieren können, die sich derzeit als 'Kleine Christliche Gemeinschaft' oder als eine 'Fresh Expression of Church' auch im Kontext von Jugendpastoral und kirchlicher Jugendarbeit bilden. Dieser Band mit Reflexionen aus Wissenschaft und Praxis lädt dazu ein, aktuelle Formen der Vergemeinschaftung junger Menschen kennenzulernen, den Begriff der 'Gemeinde' als theologische und pastorale Leitkategorie für neue Orte von Kirche im Kontext von Jugendpastoral und Jugendarbeit zu prüfen und praktische Impulse für ein sozialräumliches, personorientiertes und zielgruppen- bzw. milieuspezifisches Handeln in der Jugendpastoral zu entdecken. Eine Anregung, Kirche über die Ortspfarrrei hinaus vielfältiger und pluraler zu denken.

Respiritualisierung als Chance und Herausforderung für die Kirchen in Deutschland heute Michael Micic 2015-04-27 Der Beginn des 21. Jahrhunderts markiert mit dem zeitlichen Wendepunkt zugleich einen kirchlichen Krisenpunkt. Die sinkende Zahl der Gottesdienstbesucher sowie der stetige Rückgang der Kirchenmitglieder verdeutlichen die fehlende Bindekraft der Kirchen in Deutschland. Auf der anderen Seite sehnen sich immer mehr Menschen nach spirituellen Erfahrungen. Michael Micic hat sich diesem Thema gestellt: In welcher Form können die Kirchen der Nachfrage nach Sinn und Spiritualität mittels der Rückgewinnung ihrer eigenen spirituell-mystischen Dimension begegnen? Unter Berücksichtigung des voranschreitenden komplexen Prozesses weltweit enger werdender Verflechtungen und umfassender Strukturumbrüche wird ausgelotet, inwieweit eine Re-Spiritualisierung der Kirchen möglich ist. Schließlich gibt der Autor Handlungsempfehlungen für eine geistliche Erneuerung der kirchlichen Praxis.

Reflektierte Kirche Konrad Merzyn 2018-08-01 Die Festschrift anlässlich des 60. Geburtstages von Jan Hermelink (19. Juni 2018) nimmt den kirchentheoretischen Ansatz des Jubilars würdigend auf und führt ihn in kritisch-produktiver Weise fort. Dazu werden zum einen kirchentheoretische Grundbegriffe theoriegeleitet vertieft. Zum anderen greifen die Beiträge den kirchentheoretischen Ansatz auf und beziehen ihn auf ein praktisch-theologisches bzw. kirchliches Handlungsfeld. Dieses Ineinander von theoriegeleiteten Hauptbeiträgen und weiteren anwendungsbezogenen Artikeln spiegelt wiederum die gegenseitige Bezogenheit von Forschung, Lehre und (kirchlicher) Praxis wider, wie sie dem praktisch-theologischen Grundverständnis Jan Hermelinks entspricht. Entsprechende Relevanz erhält der Band sowohl für die praktisch-theologische Wissenschaft als auch für die kirchliche Praxis. Mit Beiträgen von Karin Bassler, Jochen

Cornelius-Bundschuh, Wilfried Engemann, Kristian Fechtner, Lutz Friedrichs, Christian Grethlein, Wilhelm Gräb, Albrecht Grözinger, Eberhard Hauschildt, Julia Koll, Gerald Kretzschmar, Martin Laube, Konrad Merzyn, David Plüss, Uta Pohl-Patalong, Ursula Roth, Thomas Schlag, Ricarda Schnelle, Bernd Schröder, Christian Stäblein, Ulrike Wagner-Rau und Birgit Weyel. [Reflecting on the Church. Contributions to Church Theory] The commemorative publication on the occasion of the 60th birthday of Jan Hermelink (19 June 2018) recognizes and appreciates the church theoretical approach of the jubilarian by carrying it on in a critical and productive manner. It does so by deepening church theoretical concepts. Furthermore, the contributions take up the church theoretical approach, relating it to a practical-theological or ecclesial field of action. This combination of theory-oriented main contributions and practice-oriented articles reflects the mutual relationship of research, teaching and (ecclesial) practice, in accordance with Jan Hermelink's basic practical-theological understanding. In that way the volume becomes relevant both for practical-theological science and for ecclesial practice.

Confessional Gap Antonia Lüdtker 2020-07-29 Was meint Konfessionalität heute? Wie kann sie als Konzept religiöser Bildung im Angesicht verdichteter Pluralisierungsbewegungen (weiter-)gedacht werden? Konfessioneller Religionsunterricht steht erneut auf dem Prüfstand. Einem konstatierten Plausibilitätsverlust wird im Rahmen dieser Dissertation ein Reflexionsdesiderat entgegengesetzt: Die Leitmetapher "confessional gap" versinnbildlicht die gegenwärtige Rede von Konfessionalität als klärungsbedürftig, uneindeutig und im Wandel befindlich. Durch eine multiperspektivische Herangehensweise werden vor diesem Hintergrund verschiedene Facetten des Konfessionalitätskonstruktes beleuchtet, sodass schließlich ein neues Bild von Konfessionalität gezeichnet wird, das diverse Anschlussmöglichkeiten für dialogische Organisationsformen von Religionsunterricht bietet.

Gemeinde, Mission und Transformation Johannes Zimmermann 2020-04-06 Wie kann man eine Kirche denken und gestalten, die sich immer mehr mit knapper werdenden Ressourcen konfrontiert sieht? Dieser Band stellt sich den Grundfragen nach der Begründung der christlichen Gemeinde und ihrem Auftrag, nach Gestalt und Gestaltung von Gemeinde, nach Beitrag und Verhältnis von Mission und Diakonie. Visionäre Konzeptionen beziehen dabei Studien zu gesellschaftsbestimmenden Themen wie Migration und Inkulturation, Postmoderne und Transformationsprozessen ebenso fruchtbar ein wie kirchenprägende Diskussionen um "fresh expressions of Church" oder um Profilierung und Profilkirchen.

Fresh X - live erlebt Johannes S. Baer-Henney 2015-10-01 Wie kann die Kirche heute noch Menschen erreichen? Auf der Suche nach Antworten auf diese Frage hat der deutsche Pfarrer Sebastian Baer-Henney 30 unkonventionelle Gemeinden in England besucht. Seine Einblicke machen Mut: Veränderung ist möglich! Hier erzählt jemand humorvoll und lernbereit von seinen Entdeckungen unter den neuen Gemeindeformen. Spannende Geschichten von Liebe und Mut, von Aufbruch und Veränderung. Genau das, was wir in Deutschland als Inspiration für unsere eigenen Wege brauchen. Hans-Hermann Pompe, Leiter des EKD-Zentrums für Mission in der Region (Dortmund) Baer-Henneys aktuelle Darstellung ist reich an wichtigen Impulsen und Information. Sie stellt ein hilfreiches Angebot für alle dar, die aus dem noch weiter fortgeschrittenen säkularen Kontext in England für unsere Situation lernen wollen. Heinzpeter Hempelmann,

Kirche anders Matthias Fankhauser 2021-08-19 «Geht zu allen Völkern und macht sie zu meinen Jüngern» Christen sind aufgerufen, Menschen in die Nachfolge Jesu zu führen. KIRCHE ANDERS beschreibt, wie Christen in der Vergangenheit den Auftrag gelebt haben und ermutigt, daraus zu lernen und Formen zu finden, um in der heutigen Zeit Menschen in die Nachfolge Jesu zu führen. «Kurz und treffend die hilfreichen Fakten und Fragen auf den Punkt gebracht. Die neuen Wege, auf denen Menschen Jesus nachfolgen können, werden klar. Wer wagt sie?» Marc Nussbaumer, Pfarrer und SLI-Coach «Eine gute Mischung aus Theorie und Praxis aus methodistischer Perspektive geschrieben. Man lernt nicht nur etwas über Fresh X, sondern man bekommt Hilfe, konkrete Schritte zu gehen und ein FX ins Leben zu rufen. Toll!» Barry Sloan, Pastor und FX-Pionier «Wer auf einfache und eingängige Art wissen möchte, was sich in der Kirche so bewegt oder bewegen könnte, dem empfehle ich diese kurze Einführung ins Thema "fresh expressions of Church". Wie Kirche auch anders kann, wird einfach und eingängig beschrieben. Dabei wird das Augenmerk darauf gelegt, was sich in der Kirche bewegt oder bewegen könnte. Das Buch bietet eine praktische Einführung aus methodistischer Sicht ins Thema fresh expressions of Church und ist nicht nur für Methodistinnen und Methodisten als Lektüre zu empfehlen. Dr. Sabrina Müller, Zentrum für Kirchenentwicklung, Universität Zürich

Fresh Expressions of Church Sabrina Müller 2016-02-15 Ist Kirche noch zeitgemäss? Fresh expressions of Church sind kontextsensible Kirchen in England, die kirchliche Einheitsmodelle in Frage stellen. Sie nehmen den gesellschaftlichen Wandel vielfältig, innovativ und flexibel auf. Menschen, die sonst nur schwer oder gar keinen Zugang zur Kirche finden, werden von diesen kontextuellen Kirchen angesprochen. Im ersten Teil des Buchs stellt Sabrina Müller fünf konkrete Beispiele von Fresh Expressions of Church vor und widmet sich der Definition und Entstehung dieser Gruppierungen. Im zweiten Teil folgt eine detaillierte Analyse der theologischen und ekklesiologischen Motive anhand von Experteninterviews (u. a. mit Rowan Williams und Steven Croft). Im letzten Teil werden konkret Möglichkeiten und Probleme des Transfers erörtert. Die Auseinandersetzung mit der Fresh-Expressions-Bewegung bietet neue Impulse – auch für die vielen Fragen, die sich den Kirchen in Westeuropa stellen.

In den Streit der Welt ... Kai Horstmann 2020-02-01 Konziliare Gemeindebildung nimmt den gesellschaftlichen und politischen Kontext wahr und macht ihn zum Thema. In der lokalen Konkretion der Kommunikation des Evangeliums und in der synodalen Vernetzung der Gemeinden und kirchlichen Orte nimmt Kirche vielfältig Gestalt an. So ist Kirche mittendrin und nimmt in der ökumenischen Verbundenheit der Kirchen vom Rand her Stellung zu zentralen Fragen. [Inmidst the Word's Struggles. An Impulse for a Conciliar Development of the Church] The concept of a conciliar church development brings the inevitable diversification of congregational forms in nowadays people's church together with the contemporary understanding of mission. The approach argues to perceive the social and political context and – in terms of Christian education – makes it the topic in the process of communication of the Gospel locally and in synodal and ecumenical networking. In this way the church follows its missionary task. It will change its position within the society and take position on central questions in the world's struggles from the margins.

Tradition und Innovation Thomas Schnyder 2018-07-30 Die Kirchen in Europa stehen vor vielschichtigen Herausforderungen. In der kirchlichen Praxis werden vielfältige neue Wege gesucht und ausprobiert. Einer dieser verheissungsvollen Ansätze wurde durch 3DM entwickelt und findet vielfältige Umsetzungen in verschiedensten Regionen und Denominationen der Welt. Auf einen ersten Blick erscheint das Modell von 3DM aufgrund von vielen ekklesiologischen Ähnlichkeiten auch für ein täuferisches Gemeindeverständnis adaptierbar. Diese Studie bringt die leitenden ekklesiologischen Prinzipien des Täuferturns mit denselben von 3DM Gemeinschaften ins Gespräch. Bei allen Differenzen zeigen sich die zentralen gemeinsamen Leitthemen Nachfolge, Gemeinschaft und Mission. Das sind wegweisende Dimensionen einer zukunftsfähigen Ekklesiologie jenseits traditioneller konfessioneller Grenzen. Nicht zuletzt sind in dieser Arbeit 11 Fallbeispiele von 3DM Gemeinschaften beschrieben, die ein nachvollziehbares Bild dieses Gemeindemodells geben.

Der Auftrag Timo Plutschinski 2017-02-10 Sollen Christen sich in die Politik einmischen? Viele Christen sehen das bis heute nicht so. Dieses Buch macht deutlich, dass die Verantwortung der Christen über die Verkündigung des Evangeliums hinausgeht. Unser Engagement ist auch dort gefordert, wo Ungerechtigkeit regiert, man Menschen unterdrückt oder Lebensgrundlagen zerstört. Für alle, die sich einmischen wollen!

Aufbruch im Umbruch Michael Herbst 2017-11-13 Die Greifswalder Überlegungen zu kirchentheoretischen Fragen tragen seit längerem spezifisch missionarische Impulse in die theologischen und kirchlichen Debatten ein. Der Missionsbegriff folgt dabei erkennbar dem Konzept der *Missio Dei*, am ehesten in der Ausprägung Lesslie Newbigin und David J. Boschs, unter Bejahung des integrativen Missionsansatzes, der aber in der evangelistischen Verkündigung das Herzstück der Mission erblickt. Dabei war lange vor allem die ortskirchengemeindliche Perspektive leitend. Mit den Aufsätzen und Vorträgen aus den Jahren 2013 bis 2016 weitet sich der Blick: Ein »regiolokales« Kirchenbild zeigt sich immer stärker als mögliche Leitperspektive. Dabei bleibt der missionarische Tenor deutlich zu erkennen, nun aber auf größere Räume und kirchliche Kontexte fokussiert. In verschiedenen thematischen Akzentuierungen wird die Theologie des Greifswalder Instituts weiterentwickelt, unter anderem im Blick auf die pastorale Rolle, die Gestaltung (alternativer) Gottesdienste, die Ausbildung von »fresh expressions of church«, die theologische Zuordnung zur »evangelikalen Szene« und einiges mehr.

Mission Mosaikkirche Stephen Beck 2017-11-20 Die Flüchtlingswelle hat unser Land umgekrempelt. Viele Christen wollen helfen, Geflüchtete zu integrieren und ihnen das Evangelium weiterzugeben. Sie machen sich aber auch Sorgen, was durch die vielen Migranten, v.a. Muslime, mit unserer Gesellschaft und unseren Gemeinden geschieht. Stephen Beck, Gründer und Leiter der Mosaikkirche in Frankfurt-Rhein-Main, ist überzeugt: "Gott liebt das Fremde! Er wurde selbst zum Fremden für uns, damit wir das Fremde zu ihm führen." In diesem Buch erzählt Stephen Beck die Geschichte der Mosaikkirche: 2011 begann alles mit einem studentischen Gemeindegründungsprojekt, das auf unkonventionellen Wegen erstaunliches Wachstum erlebte. Entscheidend war die gemeinsame DNA: Es sollten mono/multikulturelle Gemeinden sein, ein buntes Mosaik aus verschiedenen Kulturen. Mit großer Leidenschaft ermutigt Stephen Beck, die Chancen dieser Migrationswellen zu ergreifen und sich Gottes aktuellem Wirken anzuschließen: "Gemeinden werden zu dynamischen Werkstätten des Geistes Gottes, wenn sie sich für die Fremden öffnen und die radikalen

Nichtchristen als von Gott geschickt ansehen können. Die Bekehrungen dieser Menschen aus ganz anderen Kulturen erneuern momentan überall unsere bestehenden Gemeinden." Dabei handelt Gott nicht nur im Rhein-Main-Gebiet, unglaubliche Geschichten ereignen sich auf den Flüchtlingsrouten und überall in Europa, wo sich Christen auf den Weg gemacht haben, den Menschen aus der Fremde zu dienen. Im Praxisteil erklärt Beck, wie eine Gemeinde sich bewusst auf die Integration anderer Kulturen ausrichten kann, wie sie ein Mosaik werden kann, das aus der Grundfarbe der gastgebenden Kultur und vielen verschiedenen Farben anderer Kulturen besteht – eine mono/multikulturelle Gemeinde. Er zeigt auf, was dies für Evangelisation, Gottesdienst, Gemeindeleben und Bekehrung und Taufe bedeutet. Dabei werden auch Ängste und Frustpunkte nicht ausgeblendet.

Erprobungsräume Thomas Schlegel 2021-12-09 Erprobungsräume sind angesagt! Andere Formen von Kirche auszuprobieren, ist seit einigen Jahren vielerorts Teil des kirchlichen Alltags. Die Evangelische Kirche in Mitteldeutschland (EKM) ist als Erste damit gestartet. Ihre Erprobungsräume sind jetzt fünf Jahre alt – höchste Zeit also, um eine Auswahl dieser Initiativen vorzustellen, Erfahrungen zu reflektieren und Perspektiven aufzuzeigen. Zu Wort kommen Pioniere aus den Erprobungsräumen, Kirchenleitende, kritische und enthusiastische Stimmen sowie externe Experten. Dieser Band bietet eine Entdeckungsreise in eine Kirche der Zukunft. [Testing rooms. Other forms of church] »Erprobungsräume« are trending! For some years now it has become an everyday business, to try out new forms of church. Starting five years ago in the Evangelische Kirche in Mitteldeutschland (EKM), this trend has been spreading to more and more places around Germany. So it's about time that this Book is written. Because church innovations need to be introduced, past experiences reflected upon and new perspectives pointed out! Erprobungsraum pioneers, church leaders, critics, enthusiasts and external experts have come together, to take you on a journey of exploration to a church of the Future.

Wiley Blackwell Companion to Qualitative Research and Theology Pete Ward 2023-01-04 A unique introduction to the developing field of Theology and Qualitative Research In recent years, a growing number of scholars within the field of theological research have adopted qualitative empirical methods. The use of qualitative research is shaping the nature of theology and redefining what it means to be a theologian. Hence, contemporary scholars who are undertaking empirical fieldwork across a range of theological subdisciplines require authoritative guidance and well-developed frameworks of practice and theory. The Wiley Blackwell Companion to Theology and Qualitative Research outlines the challenges and possibilities for theological research that engages with qualitative methods. It reflects more than 15 years of academic research within the Ecclesiology and Ethnography Network, and features an international group of scholars committed to the empirical and theological study of the Christian church. Edited by world-renowned experts, this unprecedented volume addresses the theological debates, methodological complexities, and future directions of this emerging field. Contributions from both established and emerging scholars describe key theoretical approaches, discuss how different empirical methods are used within theology, explore the links between qualitative research and adjacent scholarly traditions, and more. The companion: Discusses how qualitative empirical work changes the practice of theology, enabling a disciplined attention to the lived social realities of Christian religion and what theologians do Introduces theoretical and methodological debates in the field, as well as central epistemological and ontological questions Presents different approaches to Theology and

Qualitative research, highlighting important issues and developments in the last decades Explores how empirical insights are shaping areas such as liturgics, homiletics, youth ministry, and Christian education Includes perspectives from scholars working in disciplines other than theology The Wiley Blackwell Companion to Theology and Qualitative Research is essential reading for graduate students, postgraduates, PhD students, researchers, and scholars in Christian Ethics, Systematic Theology, Practical Theology, Contemporary Worship, and related disciplines such as Ecclesiology, Mission Studies, World Christianity, Pastoral Theology, Political Theology, Worship Studies, and all forms of contextual theology.

Gottesdienst in der reformierten Kirche David Plüss 2017-06-01 Was zeichnet den Gottesdienst der Reformierten aus? Wo kommt er her und wie hat er sich in der Schweiz und weltweit entwickelt? Was verbindet ihn mit den Gottesdiensten anderer Kirchen und was unterscheidet ihn von diesen? Der Band fragt danach, welche theologischen Grundsätze für den reformierten Gottesdienst massgebend sind und welche Kriterien es bei der Gestaltung zu beachten gilt? Ist liturgische Vielfalt Zeichen evangelischer Freiheit? Welche alten Zöpfe gehören abgeschnitten und wo liegen Potenziale für neue Entwicklungen? Und vor allem: Wie kann der Gottesdienst immer neu Plausibilität und Relevanz gewinnen? Expertinnen und Experten vertiefen in informativen und orientierenden Beiträgen die Geschichte und die Theologie, die Grundformen und die Ästhetik, die Funktionen und die Vielfalt des reformierten Gottesdienstes – eine umfassende Einführung in die Grundfragen des reformierten Feierns.

Gemeindepädagogik Peter Bubmann 2019-10-08 Bildung ist ein zentrales und aktuelles Thema kirchlicher Arbeit, das eng mit der Gemeinde als Lernort verknüpft ist. Die Gemeindepädagogik, seit den 1970er Jahren als Reformprozess in den Kirchen in Ost und West entstanden, hat sich angesichts der Herausforderungen in Kirche und Gesellschaft zu einer eigenständigen Fachwissenschaft, Berufstheorie und -praxis entwickelt. Das Studienbuch, aus den Erfahrungen und Bedürfnissen von Lehre und Studium entstanden, spiegelt in seiner überarbeiteten Neuauflage den derzeitigen Forschungsstand und die Entwicklungen zeitgemäßer kirchlicher Bildungsverantwortung im Blick auf die Vielfalt gemeindlicher Formen von Kirche. Die zwölf Kapitel folgen einer leicht verständlichen Matrix: Die vier Themenfelder Gemeinde, Pädagogik, Lebenswelten und Berufstheorie werden jeweils in drei Perspektiven erschlossen: historische Entwicklungslinien, Grundfragen der Gegenwart sowie Spannungsfelder und aktuelle Herausforderungen. Als neue Handlungsfelder kirchlicher Bildungsarbeit wurden die Gemeindekulturpädagogik, das intergenerationelle und interreligiöse Lernen, die neue Vielfalt von Gemeindeformen und die Gemeindeentwicklung als Bildungsgeschehen aufgenommen und den Kapiteln jeweils zugeordnet. Durch Vertiefungsaufgaben ist das Studienbuch hervorragend geeignet für Lehre und Studium, aber auch für Fort- und Weiterbildung.

Elias Schrenks Evangelisationspredigt und Evangelisationspraxis Werner Schmückle 2019-11-08

Kirche für die Stadt Felix Eiffler 2020-07-13 Über 75 % der Deutschen leben in den sich ständig wandelnden urbanen Räumen –Tendenz steigend. Dieser dynamische Kontext lohnt einer kirchentheoretischen Untersuchung als Ort von Gemeindeentwicklung. Das vorliegende Werk stellt sich dieser Aufgabe, indem es den urbanen Kontext stadtsoziologisch erschließt sowie Wesen und Aufgabe der Kirche reflektiert.

Theologisch folgt die Arbeit den Einsichten der *missio Dei* (Sendung Gottes) und beschreibt die zentrale kirchliche Aufgabe als »Kommunikation des Evangeliums« i.S.e. Bezeugen der Taten Gottes (*martyria*). Diese Kommunikation ereignet sich in der Gemeinschaft der Kirche (*koinonia*) und führt zur Anbetung Gottes (*leiturgia*) sowie zum Dienst am Nächsten bzw. an der Stadt (*diakonia*). In alldem bemüht sich eine urban formatierte Kirche um Kontextualität. Dieses Bemühen beinhaltet sowohl die Fähigkeiten den Kontext Stadt »lesen« zu können als auch die Bereitschaft der Gemeinden, sich ihre Struktur vom Kontext vorgeben zu lassen. Ziel ist es, vielfältige Ausdrucksformen urbaner Kirche zu entwickeln.

Alter Wein in neuen Schläuchen? Frank Lüdke 2020-05 Die Ende des 19. Jahrhunderts in Deutschland entstandene evangelische Gemeinschaftsbewegung verstand sich in den Anfängen als Netzwerk von freien Vereinen mit Schwerpunkten im Bereich der Evangelisation und Gemeinschaftspflege. Als sich seit den 1970er Jahren in der Evangelischen Kirche neue Impulse im Bereich des Gemeindeaufbaus Bahn brachen, kam das Thema zeitgleich auch im Bereich des Gnadauer Verbandes auf. Mit inspiriert durch angloamerikanische Einflüsse und freikirchliche Vorbilder sollte das alte Kernanliegen der Evangelisation nun durch ein verstärktes Gemeindebewusstsein neu belebt werden. Viele Landeskirchliche Gemeinschaften entwickelten sich seitdem zu eigenständigen Gemeinden mit einem kompletten Angebot an Gottesdiensten, Gruppen und Kasualien, was eine Neubestimmung des Verhältnisses zu den evangelischen Landeskirchen notwendig machte. In diesem Tagungsband des 6. Marburger Neupietismus-Symposiums werden Hintergründe und Auswirkungen dieser Entwicklung nachgezeichnet und analysiert.

Vielleicht schaffen wir die Trendumkehr Patrick Todjeras 2022-04-19 Wann wachsen Gemeinden, wann schrumpfen sie? In Vorpommern wurde die Entwicklung der evangelischen Kirchengemeinden in den Jahren 2002 bis 2020 untersucht. Erstmals konnten damit Wachstums- und Schrumpfungsprozesse von evangelischen Gemeinden quantitativ und qualitativ erfasst und die zugrunde liegenden Bedingungen beleuchtet werden. Vorpommern kann als Beispiel gelesen werden, wie sich in einigen Jahrzehnten wahrscheinlich die Situation der Gemeinden auf dem Gebiet der EKD insgesamt darstellen wird.

TheoLab - Gott. Mensch. Welt. Björn Büchert 2021-08-26 Theologie sucht nach Antworten auf die großen Fragen der Menschheit und der eigenen Lebensgeschichte. TheoLab macht Theologie alltagsrelevant, vermittelt theologische Hintergründe und hilft, sprachfähig zu werden. Theo: Je drei große Fragen zu den drei Themen Gott, Mensch und Welt werden aus der Sicht des christlichen Glaubens durchdacht. Lab: Statt fertige Antworten zu finden, öffnet sich ein Raum, verschiedene Positionen wahrzunehmen und zu untersuchen. Kompakt und gut verständlich werden die theologischen Fragen von verschiedenen Standpunkten aus beleuchtet und Hilfen zum Weiterdenken gegeben. Sketchnotes bieten zu jeder Frage eine visuelle Zusammenfassung. Auch Perspektiven für die Jugend- und Gemeindegarbeit sind enthalten. TheoLab ist ein Forschungslabor in Buchform für alle, die leidenschaftliche Glaubens- und Lebensfragen haben, theologische Tiefe gewinnen und diese mit anderen teilen wollen.

ELThG2 - Band 2 Heinzpeter Hempelmann 2019-11-20 Das ELThG2 ist ein vierbändiges, breit angelegtes Lexikon, das alle Felder der Theologie aus protestantischer Perspektive in ökumenischem Horizont darstellt.

Es richtet sich an Theologen in Wissenschaft und Praxis, kirchliche Mitarbeiter und theologisch interessierte Gemeindeglieder. Seine besonderen Kennzeichen sind die überkonfessionelle Ausrichtung, der interdisziplinäre Ansatz (Teilartikel aus den Bereichen Biblische Theologie, Kirchengeschichte, Philosophie, Dogmatik, Ethik, Ökumene und Konfessionskunde, Missionswissenschaften, Soziologie sowie Praktische Theologie) und die Allgemeinverständlichkeit der Artikel.

Handbuch Kirche und Regionalentwicklung Zentrum für Mission in der Region 2014-11-04 Kirche und Regionalentwicklung – in diesen Stichworten bündeln sich gravierende Herausforderungen für die Evangelische Kirche: Region als Gestaltungsraum, Kooperation als Lernfeld und Mission als Wesen und Auftrag von Kirche. Biblische, theologische und sozialwissenschaftliche Grundsatzüberlegungen werden verbunden mit handlungsorientierten Artikeln zu Regionalentwicklung, Steuerung und Leitung regionaler Entwicklungsprozesse, Kooperation, Motivation, Umgang mit Widerständen und Handeln in erschöpften Zuständen. Über 90 Artikel bündeln grundlegende Orientierungen, notwendiges Wissen, hilfreiche Erfahrungen und eine Fülle von Tipps, Literatur und Links für die Hand regionaler Leitungen und interessierter Gemeindeglieder.